Stell dir vor, du wärst wieder allein unter Leuten Sängst traurige Lieder vom Sein und Bedeuten Vom Schreien und Sich-Häuten Vom Wollen und Nicht-Kriegen Von Kriegen und Frieden Vom Niemals-Zufrieden-Sein

Und plötzlich ein Schlag und du kriechst auf allen Vieren Und deine Stimme in deinem Ohr sagt, du sollst nicht lamentiere n Sie sagte:

Schluss mit den Faxen und Schluss mit dem Greinen Mit einem Tritt in die Haxen und einem Kuss, der zum Weinen wär Hielt er dich fest und auch wenn du dich wehrtest Wenn du dir nicht glauben kannst, dass du es wert bist

Alles ist alles ist alles
Dir ist alles erlaubt und alles gegeben
Alles geglaubt und alles vergeben
Und alles wär drin und alles daneben
Es wär alles getan und alles vergebens
Und gut

Stell dir vor, dass Erlösung nicht nur für Religiöse wär Rigorose Engel kämen, die richtig böse wären Wenn du sonst keinem glaubst Würdest du glauben, wenn sie sagten Schau, wir fixieren deine Schrauben Wenn sie sagten: Wir nehmen dir deine Krücken Sag, würdest du tanzen oder dich danach bücken?

Weißt du, alles ist alles ist alles Dir wär alles erlaubt und alles gegeben Alles geglaubt und alles vergeben Und alles wär drin und alles daneben Es wär alles getan und alles vergebens

Und alles wär alles
Alles wär alles wär alles wär alles wär
Alles wär alles wär alles wär alles wär
Alles wär alles wär alles wär gut